

Samstag, 24. Juni, 15:00 Uhr – 18:30 Uhr

Salutogene Faktoren

Vorsitz: H. Ebell

15:00 Wolf Büntig: Autonomie – Basis salutogener Entwicklungen

15:30 K. Krüger: Sport als salutogener Faktor bei Krebserkrankung

15:50 Diskussion

16:00 – Pause –

16:30 **Persönliche Vorstellung außergewöhnlicher Heilungsverläufe und Diskussion salutogener Faktoren**

Vorsitz: G. Irmey

Panel: W. Büntig, H. Ebell, H. Kappauf, C. Koebele, G. Linemayr, T. Petzold, C. Schubert, K. Turner, W. Weber, R. Williges

16:30 W. Kogan

16:50 C. Kuppe

17:10 T. Ohrt

17:30 Diskussion im Panel und mit Auditorium

18:30 W. Weber: Verabschiedung und Ausblick

Anmeldung und Information

Arbeitskreis Salutogenese bei Krebs

info@aksbk.de · www.salutogenese-bei-krebs.de (Anmeldeformular)

Teilnahmegebühren

Gesamter Kongress: 200,00 €, Frühbucher (bis 31.12. 2016): 150,00 €

Ermäßigt: 100,00 € (nach Rücksprache), Studenten: 60,00 €

Halbtageskarte: 80,00 €

Referentenliste

Dr. med. Wolf Büntig, Penzberg, www.zist.de

Dr. med. Hansjörg Ebell, München, www.doktorebell.de

Dr. med. Thomas Heucke, Linz am Rhein, www.isbe-linz.de

Dr. med. György Irmey, Heidelberg, www.biokrebs.de

Dr. med. Herbert W. Kappauf, Starnberg, www.onkologie-starnberg.de

Dipl. Psych. Corinna Koebele, Kalbe, www.kuenstlerstadt-kalbe.de

Dipl. soz. paed. Wiltrud Kogan, Frankfurt, www.dvg-gestalt.de

PD Dr. Karsten Krüger, Universität Gießen

Cornelia Kuppe, Bad Kissingen, www.creativesatelier.de

Dr. med. Günther Linemayr, Wien, www.dr-linemayr.at

Dr. med. Olav Müller-Liebenau, Hamburg

Timm Ohrt, www.prostata-selbsthilfe.de

Theodor Dierk Petzold, Allgemeinarzt, www.gesunde-entwicklung.de

Prof. Dr. phil. Hartmut Schröder, Berlin, www.empathieakademie.de/hartmut-schroeder

Prof. Dr. med. Dr. rer.nat. Christian Schubert, Innsbruck, www.christian-schubert.at

PhD Kelly Turner, USA, www.kelly-turner.com

Dr. med. Walter Weber, Hamburg, www.drwalterweber.de

Dipl. Psych. Reinhold Williges, Pforzheim

1. INTERNATIONALER KONGRESS

SALUTOGENESE BEI KREBS

23. - 24. JUNI 2017 IN HAMBURG



VERANSTALTER: ARBEITSKREIS SALUTOGENESE BEI KREBS

VERANSTALTUNGSORT: PATRIOTISCHE GESELLSCHAFT
HAMBURG · TROSTBRÜCKE 4 · 20457 HAMBURG

Salutogenese bei Krebs

1. Kongress vom 23. – 24. Juni 2017 in Hamburg

Im April 1997 fand in Heidelberg im Deutschen Krebsforschungszentrum ein internationales Symposium zum Thema „Spontanremission bei Krebserkrankungen“ statt. Eine erste Konferenz zu diesem Thema hatte im Mai 1974 in Baltimore, USA, stattgefunden.

Die Aufmerksamkeit in den Medien 1997 war enorm, die wissenschaftliche Aufmerksamkeit gering. Spontanremissionen (Heilung von selbst) bei Krebs scheinen für die Forschung ein schwieriges Gebiet zu sein. Prof. Walter Gallmeier schrieb: „Wer sich mit diesem Phänomen befasste, fand sich schnell im wissenschaftlichen Abseits.“

2013 wurde der „Arbeitskreis Salutogenese bei Krebs“ gegründet. Die Motivation der Gründungsmitglieder war – wie Initiator Wolf Büntig es formulierte – die Bestürzung über die kollektive Leugnung psychischer und stressbedingter Einflüsse bei Krebserkrankungen.

Der Name des Arbeitskreises wurde gewählt, weil der Begriff der Salutogenese (Entstehen von Gesundheit) dem in der Medizin üblichen Begriff der Pathogenese (Entstehen von Krankheit) gegenübersteht und einen Wechsel in der Sichtweise von Krankheit beinhaltet. Der Blick wird auf Faktoren gerichtet, die unabhängig von onkologischen Therapien zur (Selbst-)Heilung beitragen. Diese Perspektive entlässt die Betroffenen aus ihrer Rolle als passiv Duldende in eine autonome, kompetente und für ihre Gesundheit mitverantwortliche Position.

Der Arbeitskreis stellt sich folgende Aufgaben: Erstens die Erforschung salutogener = gesundheitsfördernder, biologischer und psychosozialer Faktoren bei Krebs und zweitens Bewusstseinsbildung für dieses Thema durch Öffentlichkeitsarbeit.

Programmänderungen vorbehalten.

Aktueller Stand immer unter: www.salutogenese-bei-krebs.de

Fortbildungspunkte sind bei der Hamburger Ärztekammer beantragt.

Salutogenese bei Krebs

Freitag, 23. Juni, 15:00 Uhr – 19:30 Uhr

Zwanzig Jahre nach dem Kongress in Heidelberg zum Thema „Spontanremission“ – wo stehen wir?

Vorsitz: W. Weber

15:00 W. Weber: Begrüßung

15:05 W. Weber: Der Arbeitskreis Salutogenese bei Krebs (ASK)
Entstehung – Aufgaben – Ziele

15:30 T. Petzold: Eine salutogenetisch orientierte Sicht für Menschen mit Krebserkrankung

16:00 C. Koebele, H. Kappauf, M. Heim: 20 Jahre nach Heidelberg:
Stand der Spontanremissionsforschung mit Diskussion

17:30 – Pause –

18:00 **Hauptvortrag: Kelly Turner**

(Autorin von „9 Wege in ein krebsfreies Leben“):

Stand der Spontanremissionsforschung

Vorsitz: W. Büntig

19:30 Geselliges Beisammensein und Austausch

Samstag, 24. Juni, 09:30 Uhr – 13:30 Uhr

Interaktive Sitzung mit Impulsvorträgen:

Psychoneuroimmunologie, Kommunikation, Stress und Hoffnung bei Krebspatienten

Vorsitz: C. Koebele

Panel: H. Kappauf, G. Linemayr, NN, H. Schröder, C. Schubert, R. Williges

9:30 C. Schubert: Psychoneuroimmunologie und Salutogenese

10:00 NN: Angst, Hoffnung und Spiritualität bei Krebs

10:30 H. Schroeder: Placebo und Nocebo

11:00 Diskussion im Panel und mit Auditorium

11:30 – Pause –

12:00 G. Linemayr: Copingforschung und Salutogenese

12:30 R. Williges: Somato-Psychotherapie zur behavioralen und strukturellen Modifizierung psychosomatischer Risikofaktoren – eine salutogenetische Option

13:00 Diskussion im Panel und mit Auditorium

13:30 – Mittagspause –